



VIELE EIGENE SONGS präsentierte die junge Musikerin Hanna Herrlich (links) beim Kulturkreis Sulzfeld. Mit dabei auch Angela Weiß am Saxofon und Micha Sayer am Bass.
Foto: Pfetscher

Lieder aus dem Leben

Hanna Herrlich mit Band beim Kulturkreis Sulzfeld

Die junge Musikerin Hanna Herrlich gastierte mit ihrer Band beim Kulturkreis Sulzfeld. Gerade mal Anfang 20 ist die Liedermacherin, die auch die Texte zu ihren Liedern komplett selber schreibt. Was die Gäste an diesem Abend zu hören bekamen, war beeindruckend: Als hätte sie nie etwas anderes gemacht sang die charismatische Künstlerin von Freude und Leid, vom Lachen und vom Weinen. Sie spielte Balladen, Kinderlieder und Popsongs in einer mitreißenden Art und Weise, die das Publikum zu mächtigem Beifall animierten. Dabei hatte sie ihre Liebe zur Musik erst sehr spät entdeckt. Mit 17 Jahren erhielt sie zum ersten Mal Gitarrenunterricht bei Micha Sayer, der schon bald das Talent erkannte und

heute Bassist in Hannas Herrlichs Band ist. In Sulzfeld ist er kein Unbekannter. In der Kraichgau-Gemeinde aufgewachsen, spielte er schon vor rund 20 Jahren im Bürgerhauskeller mit verschiedenen Bands wie Barfly, DigIt und The Pelvis. Kein Wunder also, dass sich auch ehemalige Bandkollegen einfanden und als Zugabe alle zusammen den DigIt-Klassiker „Rio de Janeiro“ spielten.

Musikerin gerade
mal 20 Jahre alt

Die weiteren Mitglieder in Hannas Band sind Marius Hilfrich an der E-Gitarre, Rudolf Bayha am Piano und Martin Pfeilsticker am Cajon.

Als Gastmusikerin war die Saxophonistin Angela Weiß mit von der Partie, die mit ihrem spitzenmäßigen Sound einige von Hanna Herrlichs Songs zusätzlich bereicherte. jpf

BNN 27. 11. 2017